

Klimafitte Karrieren – neue Zukunftsperspektiven für Migrantinnen

Projektzeitraum: Oktober 2022 bis September 2024



An Green Jobs interessierte Migrantinnen mit Unternehmen und Ausbildungsstätten der Umweltökonomie zusammenzubringen, ist das wichtigste Ziel dieses Projekts. Vor allem Zukunftsbranchen wie die Bereiche Mobilität, Energie- und Kreislaufwirtschaft stehen dabei im Fokus.


Kompetenzen und Interessen von Migrantinnen zum Thema Klimaschutz werden sichtbar gemacht und der Einstieg in Green Jobs wird ihnen ermöglicht sowie erleichtert. Somit sollen nicht nur deren Berufsperspektiven erweitert, sondern auch ihre Lebensqualität verbessert werden. Diese Ziele werden praxisnah umgesetzt: durch Unterstützungen bei der Beschaffung von Informationen, bei Fort- und Ausbildungen, dem Networking, der Berufsorientierung und Bewerbung sowie auch durch weitere Begleitung nach dem Berufseinstieg. Weitere Ziele sind der Abbau von Vorurteilen in der Mehrheitsgesellschaft durch das Sichtbarmachen von Kompetenzen von Migrantinnen sowie der Aufbau eines Netzwerkes zwischen Migrant*innencommunities und Umweltbildung/ökonomie sowie die Spezialisierung von Peregrina im Bereich „Berufsberatung für Green Jobs.“

Das Projekt beinhaltet:

- Recherchen bei Berufsforschungsinstituten und Befragungen von Migrantinnen
- Vernetzung mit Betrieben und Ausbildungseinrichtungen
- Entwicklung von Materialien für die Bildungs- und Berufsberatung sowie Fortbildungsveranstaltungen
- Durchführung von Einzelberatungen und Gruppenveranstaltungen in Migrant*innenorganisationen
- Öffentlichkeitsarbeit durch einen Film über ein Role-Model sowie Infomaterialien

Wir freuen über die Kontaktaufnahme von interessierten Migrantinnen, Bildungs- und Berufsberatungsstellen sowie Betrieben der Umweltökonomie.

Kontakt: Georgia Sever, sever@peregrina.at, Tel.: 01 408 33 52 11, www.peregrina.at

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

beauftragt und gefördert von: